

"Zurück rudern"

Beitrag von „Anja82“ vom 13. Mai 2017 10:13

Zitat von Lehramtsstudent

Annie: Da ich noch nicht im Lehrbetrieb tätig bin, weiß ich nicht, inwiefern das umsetzbar ist, weswegen es nur eine Überlegung ist. Wenn ihr aktuell einen Personalmangel zu verzeichnen habt, könnten Kollegen, die gerade ein paar Euro mehr gebrauchen können (z.B. weil die Familienplanung, Hauskauf o.ä. ansteht), zusätzliche Stunden arbeiten, um das personelle Loch auffangen zu können. Natürlich ist das nur eine Übergangslösung, aber es gibt doch bestimmt den einen oder anderen Kollegen, der zu zusätzlichem Gehalt nicht "nein" sagt 😊.

Und wo soll das Geld herkommen? Wenn eine Schule zwar von den Zahlen her als voll versorgt gilt (was praktisch nie so ist durch Krankheit Schangerschaften etc.) dann bekommt man kein Geld für mehr Lehrerstunden. Also kann auch keiner aufstocken, bzw. wenn gibt es Abordnungen.